SCHILF plus – SCHÜLF plus

Zur Unterstützung bildungspolitscher Leitprojekte

Pädagogische Hochschule Kärnten
Viktor Frankl Hochschule

SCHILF plus
SCHÜLF plus

Schule (gemeinsam) entwickeln und professionalisieren

www.ph-kaernten.ac.at/fwb/schilf/

Schule (gemeinsam) entwickeln und professionalisieren

Die **SCHILF**^{plus}- bzw. **SCHÜLF**^{plus}-Angebote dieses Folders sollen Sie darin unterstützen, relevante Themen an Ihrer Schule nachhaltig zu verankern. Im Fokus stehen die Qualitätssicherung und die Weiterentwicklung von Lernen und Lehren.

SCHILF^{plus} bzw. SCHÜLF^{plus}

- **SCHILF**^{plus} bzw. **SCHÜLF**^{plus} ist eine unterstützende Maßnahme für bildungspolitische Leitprojekte wie z. B.
  - Schulautonomie
  - Grundkompetenzen absichern
  - Pädagogik-Paket
  - Qualitätsmaßnahmen
- Die Fortbildungsveranstaltungen sind mehrteilig.
- Sie folgen dem Design: Vermittlung – Umsetzung im Unterricht – Reflexion.
- Sie berücksichtigen Kultur und Struktur der Schule.
- Sie beziehen größere Gruppen des Kollegiums in Entwicklungsprozesse mit ein.

Fachexpert_innen und Schulentwicklungsberater_innen begleiten die Prozesse der Personal-, Unterrichts- und Organisationsentwicklung je nach Vereinbarung.

Wie kommt Ihr Schulstandort zu SCHILF plus- / SCHÜLF plus-Veranstaltungen?

- Sie wählen aus dem Folder ein Angebot für Ihre Schule aus.
- Sie füllen das Planungsformular bzw. den Antrag aus.
- Sie mailen das Planungsformular bzw. den Antrag an die angeführte Ansprechperson bis zum 28. Februar des laufenden Jahres.

Nach Zusage (diese erfolgt bis Ende April) werden in einem Auftragsgespräch die Inhalte der Fortbildung an die Bedarfe der Schule (Entwicklungsziele) angepasst.

Eine verbindliche Vereinbarung zur Durchführung wird getroffen.

Wie können Sie in Ihrer Funktion als Schulleiter_in die Nachhaltigkeit einer SCHILF plus bzw. SCHÜLF plus fördern und unterstützen?

- Sie kommunizieren die Bedeutung des Themas im Zusammenhang mit den Entwicklungsvorhaben der Schule.
- Sie schaffen die Rahmenbedingungen für die Durchführung.
- Sie nützen die Fortbildung als Personalentwicklungsmaßnahme und Steuerungselement.
- Sie unterstützen den Fortbildungsprozess aufgaben- und ergebnisorientiert.

Sehr gerne unterstützen wir Sie und Ihr Team mit professionelle Fortbildung bei der Entwicklung und Umsetzung Ihrer schulischen Vorhaben.
Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

SCHILF plus-
Kompetenzentwicklung im Fokus

Sprachbewusst unterrichten (alle Schularten)

Ziele / Inhalte:

Die Sprache ist die Grundlage allen Lehrens und Lernens und sie ist das Medium aller Fächer und Disziplinen. Ein Ziel dieser Fortbildungsreihe ist es, für diese Erkenntnis Bewusstsein bei allen Lehrer_innen zu schaffen.

- Was bedeutet Sprachbewusster Fachunterricht?
- Von der Alltagssprache zur Bildungssprache und Möglichkeiten, diesen Weg zu gehen
- Analyse von Praxisbeispielen z. B. aus den Fächern Mathematik, Physik, Chemie, Biologie, Geschichte und Politische Bildung, Geographie
- Strategien und Methoden für einen Kompetenzaufbau in der Fachsprache
- Sprachkompetenz im Lesen – Schreiben – Hören – Sprechen
- Arbeiten mit Schulbüchern
- Erstellen von Aufgaben für das jeweilige Fach

Ansprechperson:

Mag.ª Edith Erlacher-Zeitlinger, MAS
(0463) 508 508 – 200, (0664) 96 55 117
edith.erlacher@ph-kaernten.ac.at

Dauer: 3 Halbtage

Zielgruppe: Lehrer_innen aller Fächer und Schulleitung

Methoden trainieren (alle Schularten)

Ziele / Inhalte:

Thema dieser Fortbildungsreihe ist, wie ein methodisch auf die Kompetenzen von Schüler_innen und auf ein spezielles Thema abgestimmter Unterricht gestaltet werden kann.

Die Teilnehmer_innen lernen schüler_innenzentrierte, handlungsorientierte Unterrichtsmethoden zum Kompetenzaufbau bei Schüler_innen kennen.

Die Veranstaltung ist für alle Gegenstände in allen Schularten für die jeweilige Zielgruppe adaptierbar.

Ansprechperson:

Norbert Jäger, BEd MA, (0463) 508 508 – 301
norbert.jaeger@ph-kaernten.ac.at

Dauer: 2 Halbtage mit zwischenliegender Erprobungsphase

Zielgruppe: alle Schularten

Lesekompetenzaufbau – Basis der Leseerziehung (VS)

Ziele / Inhalte: Alle rechtlichen, wissenschaftlichen, didaktischen und methodischen Veränderungen, die der Leseunterricht in den letzten Jahren erfahren hat, werden in dieser Fortbildungsreihe thematisiert.

- Aktuelle rechtliche Lage und Vorgabe, Ziele
- Kompetenzstufen nach PIRLS/IGLU
- Kriterien für die Umsetzung der Kompetenzstufen
- Strategien und Methoden
- Mehrebenenmodell nach Rosebrock & Nix
- Dekodieren als Basis für den Kompetenzaufbau
- Erarbeiten eines pädagogischen Diagnostikverlaufs
- Ableiten konkreter Förder- u. Trainingsmaßnahmen

Ansprechperson: Birgit Pfatschbacher, BEd MSc (0463) 508 508 – 114
birgit.pfatschbacher@ph-kaernten.ac.at

Dauer: 3 Halbtage

Zielgruppe: Kollegium der Volksschule

Eintauchen in andere Welten – Mehrsprachigkeit und Interkulturalität in Bilderbüchern (VS)

Ziele / Inhalte: Literarisches Lernen im Bereich der Mehrsprachigkeit unterstützt die Entwicklung der eigenen Persönlichkeit, die Partizipation an der Kultur und sensibilisiert Fähigkeiten der ästhetischen Wahrnehmung.

Die Auseinandersetzung fördert mit literarischen Texten Lesefähigkeit und Textverständnis.

Das Ziel ist es, die Lesemotivation und Lesefreude von Schüler_innen auf- und auszubauen und sie zur Reflexionsfähigkeit im Kontext von Mehrsprachigkeit und Interkulturalität zu befähigen.

Ansprechperson: Dr.in Sabine Buchwald (0463) 508 508 – 510
sabine.buchwald@ph-kaernten.ac.at

Dauer: bis zu 4 Halbtage im Schuljahr

Zielgruppe: Pädagog_innen der Primarstufe, insbesondere an zweisprachigen Schulen im Bereich des Minderheitenschulwesens, da mit Medien in slowenischer und deutscher Sprache gearbeitet wird.

Systematische Leseförderung (VS)

Ziele / Inhalte:

Das Ziel dieser Fortbildungsreihe ist es, einen Leseunterricht zu gestalten, der die Bedarfe und Bedürfnisse der Kinder sowie deren Kompetenzen, Interessen und ihre individuelle Motivation berücksichtigt.

- Systematisches Lesetraining durch den Aufbau von Lesekönnen, Leseroutine und Leseverstehen
- Üben von Lesefertigkeit, Leseflüssigkeit und von Lesestrategien
- Repeated reading – assisted reading
- Funktion von Strategien: Vorentlastung, Textsichtung etc.
- Aufbau von Basisqualifikationen durch das Kennen von Strategien
- Erwerb und Entwicklung von Strategiebewusstsein
- Viellese-Verfahren zur Steigerung der Lesemotivation und des Lesekönnens
- Leseanimation durch Lesespiele
- Genderspezifische Angebote und die Verknüpfung mit der digitalen Lese- und Bilderwelt

Ansprechperson: Birgit Pfatschbacher, BEd MSc (0463) 508 508 – 114
birgit.pfatschbacher@ph-kaernten.ac.at

Dauer: 3 Halbtage

Zielgruppe: Kollegium einer Volksschule

Lesen und Schreiben (Sek 1)

Ziele / Inhalte:

Das Ziel dieser mehrteiligen Fortbildungsreihe ist es, das Lesen und das Schreiben im Deutschunterricht miteinander so zu verzahnen, dass beide Kompetenzbereiche im Fokus der Aufmerksamkeit liegen und gefördert werden.

- Festigung der Lesekompetenz: Leseflüssigkeit und Textverständnis
- Lesefähigkeit diagnostizieren
- Durchführung von Trainingsprogrammen
- Methoden zur Erweiterung von Textverständnis kennenlernen und anwenden
- Erstellen kompetenzorientierter Aufgaben: vom Lesen zum Schreiben
- Texte schreiben: Kriterienorientierung und Arbeit mit dem eigenen Text (aus den eigenen Fehlern lernen)
- Schreibprozesse initiieren und begleiten

Ansprechperson:

Mag.ª Christine Prochazka, BEd (0463) 508 508 – 240
christine.prochazka@ph-kaernten.ac.at

Dauer:

3 Halbtage

Nach jedem Halbtag sollen 1 – 2 UE Fachteambesprechungen zur Umsetzung für den eigenen Standort stattfinden.

Zielgruppe:

Sekundarstufe 1 / Polytechnische Schulen, Mittelschulen und AHS

Reading – Listening – Writing – Speaking (Sek 1)

Ziele / Inhalte:

In dieser Seminarreihe sollen die einzelnen Kompetenzbereiche des Englischunterrichts thematisiert und mit vielen Beispielen bearbeitet werden.

- Diagnostizieren von Kompetenzen – IKM
- Strategietraining
- Language in use
- Durchführung eines Trainingsprogramms
- Schreibtraining
- Prompterstellung
- Sprechtraining
- Beurteilung mit Kompetenzrastern
- Sprech- und Schreibtrainingsprozesse initiieren und begleiten

Ansprechperson:

Mag.ª Kordula Pletschko (0463) 508 508 – 236
kordula.pletschko@ph-kaernten.ac.at

Dauer:

3 Halbtage

Nach jedem Halbtag sollen 1 – 2 UE Fachteambesprechungen zur Umsetzung für den eigenen Standort stattfinden

Zielgruppe:

Sekundarstufe 1 / Mittelschulen und AHS

Englisch – spielend lernen (Sek 1)

Ziele / Inhalte:

Erkenntnisse aus den Neurowissenschaften zum Erlernen von Fremdsprachen bilden die fachliche Grundlage dieser zweiteiligen auf die Praxis des Unterrichtens ausgerichteten Seminarreihe.

- Gehirn-gerecht Sprachen lernen – ein Überblick
- Erkenntnisse aus der Gehirnforschung und Neurodidaktik des Sprachenlernens
- Lernprozesse aus der Praxis
- Grammatik, Rechtschreibung und Wortschatz spielerisch lernen
- Lehr- und Lernmethoden online und offline
- Gemeinsame Entwicklung von Unterrichtssequenzen

Ansprechperson:

Mag.ª Kordula Pletschko (0463) 508 508 – 236
kordula.pletschko@ph-kaernten.ac.at

Dauer:

2 Halbtage

Nach jedem Halbtag sollen 1 – 2 UE Fachteambesprechungen zur Umsetzung für den eigenen Standort stattfinden

Zielgruppe:

Sekundarstufe 1 / Mittelschulen und AHS

Vorwissenschaftliche Arbeit / Diplomarbeit Beratung für Betreuer_innen (Sek 2)

Ziele / Inhalte:

Das Verfassen von Vorwissenschaftlichen Arbeiten und Diplomarbeiten ist eine Leistung, die viele Kompetenzen von den Schreiber_innen, aber auch unterschiedliche Fähigkeiten der Betreuer_innen erfordert. Um welche es hier geht und wie in diesem Feld eine ausgewogene Balance hergestellt werden kann, darum geht es in dieser sehr individuell zu gestaltenden Seminarreihe.

- Prozesse der Themenfindung und -eingrenzung
- Ausbau der Schreibberatungskompetenz
- Methodenkompetenz- und Methodentraining
- Schreibtypengerechte Beratung
- Fachspezifische Beratung
- Optimierung des Betreuungs- und Feedbackprozesses

Ansprechperson:

Dr. Christian Pichler (0463) 508 508 – 221
christian.pichler@ph-kaernten.ac.at

Dauer:

Je Fachgruppe ein Halbtag zu 4 UE

Angeboten werden 4 fachspezifische Gruppen:

- Geisteswissenschaften, Humanwissenschaften, Musisch-kreative Fächer
- NAWI-Fächer
- Spezialfächer BHS
- Sprachenfächer

Zielgruppe:

Lehrer_innen AHS und BHS aller Fächer, die VWAs und Diplomarbeiten betreuen

SCHILF plus-
Unterrichtsentwicklung im Fokus

Grundkompetenzen im Blick (alle Schularten)

Ziele / Inhalte

Grundkompetenzen im Blick ist ein Schulentwicklungs- und Fortbildungsformat für jeden Schulstandort, der bedarfsorientiert an seinen eigenen Stärken und Schwächen arbeiten und sich weiterentwickeln möchte. Im Rahmen einer umfassenden Analysephase wird gemeinsam mit der Schulleitung bzw. dem Kollegium ein für die Schule zugeschnittener Maßnahmenplan erarbeitet. Unterstützt wird die Schule dabei von einem multiprofessionellen Expert_innenteam (in der Regel bestehend aus Schulentwickler_in, Fachdidaktiker_in und Psycholog_in).

Gemeinsam wird für die Schule ein maßgeschneidertes Fortbildungsprogramm erstellt. Die mehrjährige Begleitung und Beratung wird zur pädagogischen Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung eingesetzt.

Ansprechperson: Mag. Peter Lackner, MAS (0463) 508 508 – 403
peter.lackner@ph-kaernten.ac.at

Dauer: bis zu 6 Halbtage im Schuljahr über 2 Schuljahre

Zielgruppe: alle Schularten

Lesson Study (alle Schularten)

Ziele / Inhalte:

Lesson Study ist ein Modell zur Weiterentwicklung von Unterricht und zur Professionalisierung von Lehrer_innen am Standort. Im Fokus steht das Lernen der Schüler_innen.

Lesson Study bedeutet „Unterricht erforschen". Ein Team von Fachkolleg_innen plant eine Unterrichtseinheit mit dem Ziel, optimale Lerngelegenheiten für die Schüler_innen zu schaffen.
Danach wird die Unterrichtsstunde durchgeführt, wobei die Teammitglieder als Beobachter_innen fungieren. Im Anschluss daran wird der Unterricht gemeinsam analysiert und reflektiert.

Ein eigens dafür ausgebildeter „Lesson Study Coach" der Pädagogischen Hochschule leitet den Prozess.

Ansprechperson: Mag.ª Gabriele Isak (0463) 508 508 – 507
gabriele.isak@ph-kaernten.ac.at

Dauer: bis zu 6 Halbtage im Schuljahr

Zielgruppe: alle Schularten, alle Fächer

Lernkultur: Nachhaltiges Lernen und Lehren (Sek 1)

Ziele / Inhalte:

Diese Seminarreihe unterstützt die Weiterentwicklung einer motivationsfördernden, erfolgsorientierten, am Lernen der Schüler_innen ausgerichteten Unterrichtskultur. Themen sind:

- Was bedeuten Lernseitigkeit und Rückwärtiges Lerndesign und wie ergänzen sie sich?
- Grundlage für individuelles Lernen: eine fördernde und fordernde Aufgabenkultur
- Leistungen nach Kriterien beurteilen
- Erstellen von Beurteilungsrastern oder Arbeit mit den Kompetenzrastern
- Differenzierung mit dem Schwerpunkt auf eigenverantwortlichem Arbeiten

Ansprechperson:

Mag.ª Christine Prochazka, BEd (0463) 508 508 – 240
christine.prochazka@ph-kaernten.ac.at

Dauer:

3 Halbtage

Nach jedem Halbtag sollen 1 – 2 UE (Fach)Teambesprechungen zur Umsetzung für den eigenen Standort stattfinden.

Zielgruppe:

Schulleitung und das Kollegium von Mittelschulen

CLUE – Classroom-Management und Unterrichtsentwicklung (alle Schularten)

Ziele / Inhalte:

CLUE ist ein Steuerungselement der Schulleitung mit dem Ziel, das Lernen und den Unterricht am Schulstandort individuell zu optimieren.

Datenbasiert werden auf der Grundlage der Videoanalyse unterschiedliche Situationen von einem multiprofessionellen Expert_innenteam analysiert und anschließend mit der Lehrperson besprochen. Sämtliches Datenmaterial verbleibt schließlich bei der Lehrperson. Bei einem Mitarbeiter_innengespräch mit der Schulleitung definiert dann die Lehrperson, was aufgrund der Analysen für einen optimalen Unterricht benötigt wird.

Haben mehrere Lehrpersonen CLUE als Resonanzraum erlebt, können am Schulstandort CLUE-Experten_innen ausgebildet werden und CLUE kann dadurch autonom zur Qualitätssicherung eingesetzt werden.

Ansprechpersonen:

Dr. Michael Gutownig (0463) 508 508 – 420
michael.gutownig@ph-kaernten.ac.at

Dr.in Sabine Strauß (0463) 508 508 – 409
sabine.strauss@ph-kaernten.ac.at

Dauer: bis zu 4 Halbtage im Schuljahr

Zielgruppe: alle Schularten

Kollegiale Beratung (alle Schularten)

Ziele / Inhalte:
Kollegiale Beratung ist eine Reflexionsmethode zur gegenseitigen Unterstützung in herausfordernden Situationen des Schul- und Unterrichtsalltags.

Der Fokus liegt auf dem Sichtbarmachen von Handlungsspielräumen und Lösungsansätzen im unterrichtlichen Handeln. Anhand eines Leitfadens werden Anliegen / Fragestellungen im Team vor Ort reflektiert.

Die Einführung der kollegialen Beratung erfolgt zu Beginn als Training (1 bis 2 Halbtage) mit der Zielsetzung, diese Methode als Team eigenständig und regelmäßig im Verlauf des Schuljahres anzuwenden.

Ansprechperson:
Dr.in Sabine Oberzaucher-Riepl (0463) 508 508 – 412
sabine.oberzaucher-riepl@ph-kaernten.ac.at

Dauer:
1 – 2 Halbtage im Schuljahr

Zielgruppe:
alle Schularten

Mathematik: Aufgabenkultur (Sek 1)

Ziele / Inhalte:
Wie eine innovative Aufgabenkultur den Mathematikunterricht verändern und welche Aspekte dabei zu berücksichtigen sind, ist Thema dieser Fortbildungsreihe.

- Aufgabenkultur und Sprache
- Kernideen zur Unterrichtsgestaltung im Mathematikunterricht
- Lernzielübersichten zu Inhaltsbereichen
- Erarbeitungs-, Übungs- und Prüfungsaufgaben
- Erstellung eines Übungspaketes
- Sprache im Mathematikunterricht
- Elemente des sprachbewussten Fachunterrichts in den Mathematikunterricht integrieren

Ansprechperson:
Mag. Gerhard Hainscho (0463) 508 508 – 208
gerhard.hainscho@ph-kaernten.ac.at

Dauer:
3 Halbtage

Nach jedem Halbtag sollen 1 – 2 UE Fachteambesprechungen zur Umsetzung für den eigenen Standort stattfinden

Zielgruppe:
Sekundarstufe 1 / Mittelschulen und AHS

Digital kompetente Klasse (VS)

Ziele / Inhalte:

Das Ziel dieser individuell gestaltbaren Fortbildungsreihe ist es, Pädagog_innen zu ermutigen, mit digitalen Medien im Klassenzimmer zu arbeiten und die Schüler_innen „digi-fit" zu machen.

- Mit digi.komp4 unterwegs zur DKK – Digital kompetenten Klasse
- Mit ausgewählten digi.komp4-Beispielen (Safer-Internet, Homepages für Kinder etc.) werden Aufgaben aus der anwendungsorientierten, technologischen und gesellschaftlich-kulturellen Perspektive erklärt und praktisch durchgeführt.
- Digitales Kuddelmuddel 1
  - Lernen Sie nützliche Tools der EduGroup kennen.
  - Erkunden Sie die Lernplattformen Antolin und Zahlenzorro.
  - Verschaffen Sie sich einen schnellen Überblick über den Leistungsstand Ihrer Klasse mit der Online-Diagnose „Testen und Fördern".
  - Schmökern Sie gemeinsam in Skooly, dem digitalen Begleiter für Lehrer_innen.
- Digitales Kuddelmuddel 2
  - Vertiefungen in allen Bereichen

Die Inhalte können individuell auf die Schule abgestimmt werden.

Ansprechperson: Mag.ª Sonja Morak
sonja.morak@eeducation.at

Dauer: 3 bzw. 4 Halbtage über ein Schuljahr verteilt

Zielgruppe: Primarstufe

Digitale Grundbildung in der Praxis (Sek 1)

Ziele / Inhalte: Diese Seminarreihe bietet einen Überblick über die acht Kompetenzbereiche der „Digitalen Grundbildung" und ihre Umsetzungsmöglichkeiten – sowohl integrativ als auch in einem eigenen Unterrichtsgegenstand für die Verbindliche Übung.

- Digitaler Kompetenzaufbau
- Gesellschaftliche Aspekte
- Informations-, Daten- und Medienkompetenz
- Betriebssysteme und Standardanwendungen
- Mediengestaltung
- Digitale Kommunikation und Social Media
- Sicherheit und Datenschutz
- Technische Problemlösung, Computational Thinking

Ansprechperson: Mag. Edmund Huditz
edmund.huditz@ph-kaernten.ac.at

Dauer: 2 Halbtage

Zielgruppe: Sekundarstufe 1 / Mittelschule und AHS

Computational Thinking in der digitalen Grundbildung (Sek 1)

Ziele / Inhalte:

Lehrer_innen werden Möglichkeiten vorgestellt, wie sie Schüler_innen möglichst anwendungsorientiert und Schritt für Schritt mit den Prinzipien informatischen Denkens vertraut machen können.

- Wie „denken" Computer? Wie „funktionieren" Programme? Wo kommen Programme im Alltag der Schüler_innen vor?
- Wie können wir im Unterricht die Freude am Problemlösen und am Coding wecken?

Wir erproben und bereiten gemeinsam Lernsequenzen für den Unterricht vor. Wir setzen uns mit der Weiterentwicklung in Richtung Programmierung und Robotik auseinander. Wir erhalten Feedback zu den Ergebnissen und Erfahrungen über den Einsatz im Unterricht.

Ansprechperson: Mag. Edmund Huditz
edmund.huditz@ph-kaernten.ac.at

Dauer: 2 Halbtage

Zielgruppe: Sekundarstufe 1 / Mittelschule und AHS

Informatische Systeme und Anwendersoftware am Schulstandort (Sek 2)

Ziele / Inhalte: Sie lernen Cloud-basierte Dienste für die Umsetzung im Unterricht und die Anwendung im Schulalltag kennen.

- Nutzung gängiger Cloud-Dienste (Office 365) unter Berücksichtigung kollaborativer Lern- und Arbeitsszenarien und aktueller Datenschutzbestimmungen
- Gemeinsames Erproben und Vorbereiten von Lernsequenzen für den Einsatz im Unterricht
- Feedback zu Ergebnissen und Erfahrungen mit dem Einsatz im Unterricht, Weiterentwicklung in Richtung digital-inkludiertes Lehren, Lernen und Arbeiten

Ansprechperson: Mag. Edmund Huditz
edmund.huditz@ph-kaernten.ac.at

Dauer: 3 Halbtage verteilt über ein Schuljahr

Zielgruppe: Lehrer_innen AHS und BMHS

Digital Leben (Berufsschulen)

Ziele / Inhalte: In dieser Seminarreihe sollen Medienwandel und Digitalisierung, Interaktion und Kommunikation bzw. Umsetzungsmöglichkeiten im eigenen Unterrichtsgegenstand thematisiert werden.

- Digitaler Kompetenzaufbau
- Digitalisierung im Alltag
- Informations-, Daten- und Medienkompetenz
- Urheberrecht, Datenschutz und Datensicherheit
- Aktuelle Technologien
- Digitale Kommunikation
- Suchen und Finden, Organisieren und Teilen

Ansprechperson: Norbert Jäger, BEd MA (0463) 508 508 – 301
norbert.jaeger@ph-kaernten.ac.at

Dauer: 2 Halbtage

Zielgruppe: Berufsschulen

SCHILF plus-
Schulentwicklung im Fokus

Lernkultur: Erfolgreich Lernen im Schulalltag (alle Schularten)

Ziele / Inhalte:

Wie kann man Freude am Lernen durch „richtiges Lernen“ vermitteln? Wie können sowohl Lehrende als auch Lernende dabei mehr Erfolg haben? „Gehirn-gerechtes“ Lehren und Lernen ist ein wesentlicher Schlüssel. In dieser SCHILF geht es um:

- Fachunabhängige Lern- und Lehrstrategien für den Schulalltag
- Wissen „verstehen“ lernen
- Lernerfolg im Klassenzimmer mit dem “Lernberg-Modell”
- Selbstverantwortliches Lernen fördern
- “Denkprozesse bei Lernenden ankurbeln”
- Lerntypen – ein Mythos?
- Emotionen und Lernen
- Lernphasen der Lernenden im Unterricht unterstützen
- “Wie geht Konzentration?”
- Konzentration fördern und nicht verhindern

Ansprechperson:

Mag.ª Kordula Pletschko (0463) 508 508 – 236
kordula.pletschko@ph-kaernten.ac.at

Dauer:

4 Halbtage

Nach jedem Halbtag und nach durchgeführten Erprobungen im eigenen Unterricht ist ein Austausch im Kollegium wünschenswert.

Zielgruppe:

Alle Lehrer_innen des Kollegiums und Schulleitung

Konfliktmanagement (Polytechnische Schulen)

Ziele / Inhalte:

Konflikte stellen eine Chance zur Veränderung und Weiterentwicklung von Personen, Arbeitsabläufen und Organisationseinheiten dar. Dieses Seminar ist so konzipiert, dass Konflikte – wenn nicht verhindert, so doch minimiert – möglichst früh erkannt und bearbeitet werden sollen, damit sie nicht eskalieren und die Zusammenarbeit stören. Dabei werden Regelungsformen gemeinsam entwickelt, um den Umgang mit Konflikten zu erlernen.

- Förderung des Miteinanders von Schüler_innen, Lehrkräften, Eltern u.a.
- Verbesserung der Arbeitszufriedenheit im Sinne einer optimalen Entfaltung der Arbeits- und Leistungsfähigkeit jeder einzelnen Person
- Stärkung der Kooperationskultur, um die Zusammenarbeit im Unterricht zu unterstützen
- Blick auf die gesamte Organisation: Steigerung der Leistung, Stärkung des Images und Schärfung des Profils

Ansprechperson: Norbert Jäger, BEd MA (0463) 508 508 – 301
norbert.jaeger@ph-kaernten.ac.at

Dauer: 2 Halbtage mit zwischenliegender „Erprobungsphase“

Zielgruppe: Polytechnische Schule

Schule im Dialog (alle Schularten)

Ziele / Inhalte:
Schule im Dialog ist ein Schulentwicklungs- und Fortbildungsformat, das Schulleitungen unterstützt, die Schulpartnerschaft zu gestalten.

Durch Vorträge, Inputs und Workshops wird die Schul- und Gesprächskultur gestärkt.

Der Dialog zwischen den Hauptakteur_innen der Schule sowie den Erziehungsberechtigten ist mit ein Garant für die optimale Entfaltung der Potenziale von Schüler_innen.

Ansprechperson:
Dr.in Sabine Strauß (0463) 508 508 – 409
sabine.strauss@ph-kaernten.ac.at

Dauer:
2 Halbtage (1 Vortrag/WS öffentlich und 1 SCHILF)

Zielgruppe:
alle Schularten

Ermutigungstraining nach dem Schoenaker Konzept (alle Schularten)

Ziele / Inhalt:

Das Ermutigungstraining nach Schoenaker ist ein langjähriges in ganz Europa erprobtes Konzept, das das Wachstumspotenzial in jedem Menschen zur Entfaltung bringen kann.

Die Teilnehmer_innen

- erhalten Kenntnisse über Inhalt und Organisation von ermutigungspädagogischen Settings,
- lernen den Kreislauf der Entmutigung und Ermutigung,
- lernen Interventionsmöglichkeiten und Instrumente.

Das Konzept kann für alle Schularten und für die jeweilige Zielgruppe adaptiert werden.

Ansprechperson: Norbert Jäger, BEd MA (0463) 508 508 – 301
norbert.jaeger@ph-kaernten.ac.at

Dauer: 4 Halbtage mit zwischenliegender Erprobungsphase

Zielgruppe: Lehrer_innen aller Schularten

Schulkultur: Ein kommunikatives Miteinander entwickeln und etablieren (alle Schularten)

Ziele / Inhalte: Im Fokus dieser Fortbildungsreihe steht die Bedeutung von Kommunikation für ein konfliktfreies Miteinander im Schulalltag. Themen sind:

- Heterogenität im Schulalltag begegnen
- Eigene Kommunikationsmuster reflektieren und konstruktiv verändern
- Anwendbare Modelle der Kommunikation kennen lernen
- Kooperation fördern: Eltern – Lehrer_innen – Schüler_innen
- Konflikte nachhaltig lösen

Ansprechperson: Dr. Christian Pichler (0463) 508 508 – 221
christian.pichler@ph-kaernten.ac.at

Dauer: 3 Halbtage

Zielgruppe: alle Lehrer_innen des Kollegiums und Schulleitung

Unser spezielles Angebot

FORTBILDUNG KOMPAKT

Ziele / Inhalte:

Fortbildung Kompakt ist ein innovatives, auf Nachhaltigkeit ausgerichtetes Fortbildungskonzept der Pädagogischen Hochschule Kärnten.
Sie wählen ein für Ihren Schulstandort relevantes Entwicklungsvorhaben und werden bei der Umsetzung professionell begleitet.
Gemeinsam mit Prozessbegleiter_innen planen Sie als Schule die Inhalte der Fortbildung, die dann vor Ort über die Dauer eines Schuljahres angeboten wird.
Schulentwicklungsberater_innen stehen Ihnen zur Seite, Expert_innen geben Inputs.

So bringen wir gemeinsam Neues in die Schule.

Was zeichnet Fortbildung Kompakt aus:

- maßgeschneidertes Fortbildungsprogramm für Ihre Schule, das sich an alle Kolleg_innen an ihrem Standort richtet
- an Ihre Anforderungen angepasste Input-Phasen vor Ort (SCHILF) durch Expert_innen der Pädagogischen Hochschule Kärnten
- Herausforderungen und Entwicklungsvorhaben Ihres Schulstandortes werden professionell adressiert
- Prozessbegleitung durch Schulentwicklungsberater_innen mit Reflexionsphasen
- Berücksichtigung aktueller zentraler bildungspolitischer Vorgaben (wie SQA, QIBB)

Ansprechperson: Dr. Jonas Claußen (0463) 508 508 – 405
jonas.claussen@ph-kaernten.ac.at

Dauer: bis zu 8 Halbtage im Schuljahr

Zielgruppe: alle Schularten

https://www.ph-kaernten.ac.at/fwb/fortbildungsangebote/fortbildung-kompakt/

Hinweise zu bildungspolitischen Leitprojekten

- Steuerung des Schulsystems
  https://bildung.bmbwf.gv.at/schulen/autonomie/weissbuch_steuerung_schulsystem.pdf?73kaf5

- Schulautonomie
  www.schulautonomie.at

- Handbuch Schulautonomie
  https://www.schulautonomie.at/wp-content/uploads/2018/09/180924_Autonomie_Handbuch_A4_BF-1.pdf

- Schulleitungsprofil
  https://www.schulautonomie.at/wp-content/uploads/2019/09/190923_Schulleitungsprofil_A4_BF.pdf

- Pädagogik Paket
  https://www.bmbwf.gv.at/Themen/schule/zrp/pp.html;

- IKM, IKPM
  https://www.bifie.at/lernen-begleiten/ikm/

- Bildungsnetzwerke
  https://www.schulautonomie.at/2019/06/was-sind-bildungsnetzwerke/

- Grundkompetenzen absichern
  http://www.sqa.at/course/view.php?id=177

Für den Inhalt verantwortlich:

Dr. Walter Waldner
Vizerektor für Lehrer_innenbildung und Qualitätsmanagement
Pädagogische Hochschule Kärnten – Viktor Frankl Hochschule
Hubertusstraße 1, 9020 Klagenfurt am Wörthersee

Grafik:

Layout: ww & Janine Greßl | **Stand:** Dezember 2019

www.ph-kaernten.ac.at/fwb/schilf/

Pädagogische Hochschule Kärnten
Viktor Frankl Hochschule
Hubertusstraße 1 / Kaufmanngasse 8
A-9020 Klagenfurt, Österreich

Tel. +43 (0) 463 508 508
E-Mail: office@ph-kaernten.ac.at
www.ph-kaernten.ac.at